



sind für eine gesunde soziale und emotionale Entwicklung des Kindes wichtig.

Welches Spielzeug braucht ein Kind?

Das erste Spielzeug ist der eigene Körper, es spielt mit seinen Fingern, entdeckt seinen eigenen Körper. Es spielt mit Gegenständen wie etwa Bällen, Dosen, Deckeln, Papierrollen, Korken, Luftballons, einem Bratenschlauch gefüllt mit Konfetti (kommt übrigens sehr gut an, ist in einer Minute fertig und kostet fast nichts), einer Plastikflasche mit Glitzerfolie etc. Auch spielt es gerne mit Personen. Es übt in seinem Spiel die Steuerung seiner Bewegungen, etwa die Koordination Sehen-Greifen usw. Es macht Erfahrungen mit dem unterschiedlichen Material und behandelt die Gegenstände immer mehr ihrer Funktion entsprechend, irgendwann wird der Ball gerollt oder die Korken in die Dose gesteckt. Wenn es sich dann fortbewegen kann, erkundet es den Raum, steckt seine Finger in jeden Spalt, hebt Flusen auf, klettert unter Tische und Stühle, auf Polster, es wird mit ei-

nem Glöckchenstab geklingelt oder auf den Boden geklopft. So erproben Kinder Geschicklichkeit und Kraft. Wir Erwachsene müssen nur den Ball wieder zurückrollen oder uns unter einem Seidentuch verstecken. **Werden Babys, die eine Krabbelgruppe besuchen, schlauer als andere Babys?**

GEMEINSAM KRABELN

Nein! Aber Mutter-Baby-Gruppen unterstützen auf jeden Fall eine gesunde Entwicklung des Kindes. Am wichtigsten jedoch ist im ersten Lebensjahr der

beständige Kontakt zu einem Erwachsenen, seine liebevolle Zuwendung, Zeit und Geduld. Generell ist es aber so, dass mangelnde Anreize und Anregungen ein Kind in seiner gesamten Persönlichkeitsentwicklung hemmen. Überforderung ist allerdings genauso schlecht für Kinder. Einseitige Frühförderprogramme, zu viel Spielzeug oder zu viele Anreize überfordern die meisten Kinder. Mit der Konsequenz, dass sie die Lust verlieren und in ihrer Entscheidungs- sowie Konzentrationsfähigkeit gehemmt werden.

Anzeige

Für eine relaxte Urlaubszeit mit den Kleinsten –

die okiedog® Reise-Wickeltaschen sind da.

Ob kleine Ausflüge oder große Reisen – moderne Mütter und Väter lieben Spontanität. Mit den neuen Wickeltaschen „VOYAGER“ und „SHUTTLE“ hat okiedog Taschen entwickelt, die den Bedürfnissen eines Picknicks im Park oder Urlaubs am Strand entsprechen.

Im Flugzeug, Auto oder Bus – der „VOYAGER“ Trolley erleichtert die Handgriffe beim Wickeln unterwegs mit einem ganz besonderen Detail: der abnehmbaren Fronttasche. Sie kann von den Eltern als separate Wickeltasche im Handtaschenformat verwendet werden, in der einfach und bequem die wichtigsten Babyartikel Platz finden. Der große Trolley kann in dessen im Kofferraum oder Staufach des Flugzeugs verstaut werden.

Weitere Infos zu den Taschen erhalten Sie unter

Mit okiedog auf Reisen

Ob allein oder im Gespann, beide



okiedog® Wickeltaschen stehen für stilvolles und

praktisches Reisen ohne Kompromisse



Die neu konzipierte Wickelunterlage verfügt über eine weiche

Liegefläche mit antibakterieller Beschichtung und sorgt so für bequeme und hygienische Wickelbedingungen auf Reisen. In dem Utensilienbeutel kann die Mutter für das Baby Windeln, Cremes und Feuchttücher sicher verpacken und dank der Quick-Pick-Schlaufen in der Tasche jederzeit schnell finden. Nicht zu vergessen: Jede okiedog® Wickeltasche macht auch Platz für die wichtigen Dinge der Großen, denn die extra „Eltern-Zone“ bietet Stauraum für Handy, Geldbeutel, Make-up, Schlüssel und mehr – so macht Reisen Spaß.

Tim Kremer, Geschäftsführer von okiedog®, erklärt: „Funktionalität, Qualität und ein unverwechselbares Design sind unser Anspruch an jede Wickeltaschen-Kollektion. Unsere Wickeltaschen werden so zu zuverlässigen und trendorientierten Begleitern. Besonders wichtig war uns die Erweiterung der okiedog® Ausstattungsdetails. Mit den Extras wie Flaschenwärmer, Utensilienbeutel für die Mutter und das Kind, Wickelunterlage und einer 30-jährigen Garantie wird die Wickeltasche zu einem unersetzlichen und dauerhaften Reisebegleiter.“

www.okiedog.de oder www.vital-innovations.de